



Nacht des Schreckens – Happy Halloween

Schon die frühen Kelten kannten ein Fest, das sie "Samhain" nannten. Die Nacht vom 31. Oktober auf den 1. November symbolisierte im keltischen Kalender den Jahreswechsel, den Wechsel von der warmen in die kalte Jahreszeit. Seinen Ursprung hat unsere „Nacht des Schreckens“, bekannt auch unter dem Motto: „Happy Halloween“ in Irland.



Beim Empfang am 23. Oktober 2007 mit Kürbisbowl gab es wohl noch wenig Grund sich zu fürchten, allerdings änderte sich das schlagartig beim Sturm auf das Buffet. Dort konnte man einige kuriose Köstlichkeiten entdecken...



Als Vorspeise wurde empfohlen:

Kürbiscremesuppe mit gerösteten Kürbiskernen, dazu Mini-Quiche mit Kürbis und Äpfeln, außerdem sprachen und sahen uns da Wildreissalat mit Glotzaugen und Augäpfel am Spieß an.

Kleine Snacks bestehend aus Grusel-Pizza und blutigen Fingern in der Partysemel sorgten für amüsiertes Geschmunzel. Zum Hauptgericht wurde Hähnchen aus dem Ofen mit Backpflaumen, Speck und Kürbis, dazu Ofenkartoffeln mit Rosmarin gereicht.

Auch die vegetarische Variante: Hausgemachte Kurkuma-Tortelloni mit Maronenfüllung auf Kürbissauce und der leckere Nachtisch: Halloween-Kuchen und Muffins unterm Spinnennetz wurden mit einem edlen Tropfen Wein abgerundet.

Anschließend wurde bis kurz vor Mitternacht in gewohnt netter Runde viel erzählt und gelacht.



Copyright © 2007 CONPLAN GmbH